

# St.-Elisabeth-Bote

## Kapellenbrief aus dem Schwesternhaus "St. Elisabeth" in Auw a. d. Kyll

\*\*\*\*\*

5. Jg. Nr. 30/2011

23. SONNTAG IM JAHRESKREIS

4. September 2011

### GOTTESDIENSTORDNUNG

Sonntag 04.09. Dreiundzwanzigster Sonntag im Jahreskreis

9.00 Uhr Sonntagsmesse in der Schwesternkapelle von Auw für die Lebenden und Verstorbenen der Familie Schwarz-Krütten

10.30 Uhr Hochamt in der Pfarrkirche von Seinsfeld

Montag 05.09. Vom Wochentag

7.30 Uhr Hl. Messe in der Schwesternkapelle für "Arme Seelen", deren niemand im Gebet gedenkt

Dienstag 06.09. Vom Wochentag

18.30 Uhr Hl. Messe in der Schwesternkapelle von Auw für + Frau Dagmar Gierens und für + Frau Christine Kirsch, geb. Schmitz

Mittwoch 07.09. Vom Wochentag

7.30 Uhr Hl. Messe in der Schwesternkapelle von Auw nach Meinung

Donnerstag 08.09. Mariä Geburt

19.00 Uhr Abendmesse in Burbach

Freitag 09.09. Vom Wochentag - Hl. Petrus Claver, Ordenspriester

7.30 Uhr Hl. Messe in der Schwesternkapelle zu Ehren der Muttergottes von Auw in besonderer Meinung (Loni Wulf)

Samstag 10.09. Vom Wochentag

14.00 Uhr in der Wallfahrtskirche von Klausen Pilgeramt für die Wallfahrer der Seelsorgeeinheit Kyllburg

Sonntag 11.09. Vierundzwanzigster Sonntag im Jahreskreis

9.00 Uhr Sonntagsmesse in der Pfarrkirche von Gransdorf

10.30 Uhr Sonntagsmesse in der Schwesternkapelle von Auw für die Lebenden und Verstorbenen der Familie Lutsch-Gerten

Montag 12.09. Mariä Namen

7.30 Uhr Hl. Messe in der Schwesternkapelle von Auw nach Meinung

*(Vom 13.-27. September bin ich unterwegs auf einer Studienreise im Iran, in Armenien und in Georgien. Deshalb in dieser Zeit keine hl. Messe in der Schwesternkapelle von Auw.)*

Mittwoch 28.09. Im Gemeindehaus in Auw um 14.30 Uhr der monatliche Seniorennachmittag, zu dem die Schwestern einladen.

Donnerstag 29.09. Hl. Erzengel Michael, Gabriel und Rafael

18.30 Uhr Hl. Messe in der Schwesternkapelle nach Meinung

Freitag 30.09. Hl. Hieronymus, Kirchenlehrer

7.30 Uhr Hl. Messe nach Meinung

Sonntag 02.10. Erntedankfest

9.00 Uhr Sonntagsmesse mit Segnung der Erntegaben in Gransdorf

10.30 Uhr Sonntagsmesse mit Segnung der Erntegaben in der Schwesternkapelle von Auw zu Ehren der Muttergottes von Auw in besonderer Meinung (Loni Wulf)

Impressum. Der "St.-Elisabeth-Bote" erscheint wöchentlich und ist unentgeltlich. Verantwortlich für den Inhalt: Prof. Dr. Andreas Heinz, Maximinerweg 46, 54664 Auw an der Kyll; Tel./Fax (06562) 8155; E-Mail [heinza@uni-trier.de](mailto:heinza@uni-trier.de)

DER BÜRGERMEISTER VON PREIST WEIGERTE SICH. Es ging um die Kirche in Preist. Die alte Kirche. Sie stand dort, wo sich jetzt noch ihr Turm befindet: Auf dem Kirchhof, der damals also - wie ein richtiger Kirchhof - um die alte Cäcilienkapelle herum lag. Im Laufe der Jahre war die Preister Filialkapelle baufällig geworden. Sie war zuletzt in einem so schlechten Zustand, dass der Kirchenrat der Pfarrei Auw unter Pastor Anton Clemens (1819-1855) - er stammte aus Hosten - im Jahre 1837 einen Neubau der Kapelle beschloss. Doch es sollte gut 30 Jahre dauern, bis der Beschluss ausgeführt wurde und Preist seine heutige Kirche bekam. Sie wurde 1868 von dem damaligen Auwer Pastor Franz Gilen (1868-1886) eingeweiht.

Als es mit dem Neubau der Preister Kirche nicht weiterging und die baufällige alte Cäcilienkapelle weiter benutzt wurde, schritt der preußische Staat ein. Im November 1853 war der damalige Landrat von Bitburg, Johann Theodor Sprenger (1849-1871), in Preist gewesen. Er hatte den baufälligen Zustand der dortigen Kapelle festgestellt. Daraufhin ordnete er die Schließung an. Am 26. November 1853 erhielt Pastor Clemens die Aufforderung, "alle Utensilien" aus der Kapelle zu entfernen. Ab sofort wurde das Betreten der Kapelle untersagt. "Zuwiderhandelnde werden mit Geld oder Gefängnis bestraft." Am 28. November ordnete der damalige Amtsbürgermeister von Speicher, Joseph Conrad Axer (1852-1858) an, dass die sofortige Schließung der Preister Kapelle durch Ausschellen im Dorf bekannt gemacht werden müsse. Das sollte Bürgermeister Heid besorgen. Der Schließungsbefehl musste außerdem an der Tür der Kapelle ausgehängt werden. Am Schluss schrieb Amtsbürgermeister Axer dem Preister Bürgermeister: "Ich mache Sie und den Feldhüter (Peter) Heinz persönlich verantwortlich darüber, dass mir alle diejenigen heute gleich angezeigt werden, welche in die Kapelle gehen trotz des Verbots."

Bürgermeister Heid weigerte sich, die amtlich verfügte Schließung der Kapelle bekannt zu machen. Dazu gehörte damals viel Mut. Denn was ein Landrat im Namen des preußischen Königs angeordnet hatte, musste von jedem preußischen Staatsbürger gehorsamst ausgeführt werden. Doch Bürgermeister Heid schrieb dem Amtsbürgermeister in Speicher am 30. November 1853: "Auf Ihre Anzeige, dass ich die Schließung der Kirche bekannt machen soll, erwidere ich Ihnen, dass es nicht Jedermanns, aber am allerwenigsten meines Amtes ist, eine Kirche auf ein Privat-Urtheil hin zu schließen oder deren Schließung zu veranlassen. Wem nun an der Schließung derselben gelegen ist und wer sich dazu berechtigt weiß, mag dieses nach Gutdünken selbst thun. Ich darf das nicht thun, sonst kann ich mich nicht mehr im Dorf aufhalten." Er schließt mit der Bemerkung, am Werktag betrete ohnehin niemand die Kirche.

Der Landrat lenkte ein. Es gab einen Aufschub des Schließungsbefehls. Erst sollte Kreisbaumeister Wolff die Kapelle inspizieren. Dann wollte der Landrat entscheiden, ob sie endgültig polizeilich geschlossen und gesperrt werden sollte. Der Gutachter sprach sich für die Schließung aus. Pastor Clemens wurde vom Landrat am 30. März 1854 verboten, in Zukunft Gottesdienst in der Preister Kapelle zu halten. Der Preister Feldhüter Peter Heinz musste drei Tage hintereinander, am 5., 6. und 7. April 1854, mittags um 12.00 Uhr ausschellen und bekannt machen: "1. Niemand darf von heute an die Kapelle in Preist wegen Baufälligkeit betreten. 2. Zuwiderhandelnde werden mit Geldstrafen von 1-3 Thaler, gegebenenfalls mit Gefängnis, bestraft." Bürgermeister Heid meldete nach Speicher, dass der Befehl des Landrats gehorsamst befolgt wurde.